Brandmeldesysteme





Sicherheit ist eine Frage des Systems

Flexible Brandschutzkonzepte mit IQ8 System

Sichere Voraussetzungen: Kompetenz und

Kompetenz, Innovationsfreudigkeit sowie konsequente Markt- und Kundenorientierung prägen seit mehr als einem Vierteljahrhundert die erfolgreiche Entwicklung der Produktmarke ESSER. Die qualifizierten Mitarbeiter des Marktführers im Bereich Brandmeldetechnik entwickeln und produzieren Produkte und Lösungen für die umfassende Sicherheit von Menschen und Gütern.

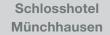


Albertina Wien

Verantwortung

Stift Melk Niederösterreich









U-Bahn Prag

Sicherheit mit System. Hinter unserem umfangreichen Produktprogramm steht ein übergeordneter Gedanke: volle Systemintegration. Aus einzelnen, individuell integrierbaren Systemleistungen kann für jede Anforderung mit optimal aufeinander abgestimmten Produkten ein maßgeschneidertes Gesamtbrandschutzkonzept geplant und realisiert werden: mit Systemlösungen, die mehr Flexibilität, Wirtschaftlichkeit und Betriebssicherheit ermöglichen.

Qualität spricht sich herum. Leistung ist international gefragt. Dass wir uns mit Qualitätsprodukten und überzeugenden Systemlösungen weltweit einen guten Ruf erworben haben, zeigen die internationalen Zertifizierungen und anspruchsvollen

Referenzobjekte. So sind sowohl unsere Brandmelderzentralen IQ8Control C, IQ8Control M und 8008 als auch alle Melderserien nach den Bestimmungen der europäischen Norm EN 54 geprüft und zugelassen.

ESSER ist damit ein Anbieter mit nationalen und internationalen Zulassungen für die gesamte Produktpalette der Brandmeldetechnik. Mit unseren innovativen und anpassungsfähigen Produkten und Systemlösungen werden weltweit technisch anspruchsvolle und umfangreiche Großprojekte erfolgreich realisiert. Dabei bieten wir unseren Partnern immer die bestmögliche technische Unterstützung und erarbeiten miteinander für jeden Anwendungsfall die optimale Systemlösung.

IQ8 System: Sicherheit, die sich auszahlt

Ein optimal konfiguriertes System schöpft sein gesamtes Potenzial aus. Der Einsatz jeder einzelnen Komponente zielt darauf ab, nicht nur die eigenen Möglichkeiten, sondern auch die der anderen Systemkomponenten zu erweitern. So steigert das Brandschutzsystem IQ8 nach und nach seinen Wert.



IQ8 System besteht aus:

- den wirtschaftlichen Bussystemen esserbus®-PLus oder esserbus®
- der Brandmelderzentrale IQ8 Control
- den multifunktionalen, sprachbegabten
 Meldern IQ8 Quad mit Alarmgeber
- dem universalen Meldersockel zum Einsatz verschiedener Brandmelder (T, O, OT, OT^{blue}, O²T, OTG)
- dem IQ8 Handmelder
- den innovativen IQ8 Wireless-Komponenten

Dank dieser Konstellation ist **IQ8** System flexibler als jedes andere Brandschutzsystem. Seine Melder detektieren nach allen bekannten Kriterien und besitzen darüber hinaus Alarmierungsfunktion – auch in Form von Sprachalarmierung.

Die Sockelkonstruktion und der damit verbundene einfache Austausch von Meldern ermöglicht zusätzlich jederzeit eine unkomplizierte Anpassung der Brandmeldeanlage an veränderte Umgebungsbedingungen und Objektanforderungen.

Die Zentralen: systematische Steuerung

Perfekt aufeinander abgestimmt koordinieren die Brandmelderzentralen 8008 und **IQ8** Control alle Aktivitäten der Systemkomponenten. Als praxisorientierte Systeme bieten sie ein Höchstmaß an Flexibilität und Betriebssicherheit durch die Ringbustechnik, modularen Aufbau für zukünftige Erweiterungen, freie Konfigurierbarkeit, vielseitige Funktionalität und Anschlussmöglichkeiten an modernste Meldertechnik. Dabei sind sie mit geringen Betriebs- und Folgekosten extrem wirtschaftlich, ob im

Stand-alone-Betrieb oder als komplexes System im fortschritt-lichen essernet[®]. Innovative Software protokolliert Ereignisse sekundengenau und ermöglicht eine genauere Analyse aller eingehenden Meldungen. Dieses breit gefächerte Systemangebot eröffnet alle Möglichkeiten, ein maßgeschneidertes und zuverlässiges Gesamtbrandschutzsystem für jedes Objekt zu verwirklichen.



Brandmelderzentrale 8008

- Die universelle High-Tech-Zentrale für große Objekte
- Bis zu 40 esserbus®-Ringleitungen
- Volle Redundanz durch den Einsatz einer zweiten CPU
- Für große Gebäudekomplexe mit bis zu 4.680 Brandmeldern – wie z.B. Hotel-, Industrie-, Bürokomplexe oder Kliniken



Brandmelderzentrale IQ8 Control M*

- Die flexible High-Tech-Zentrale für mittlere Objekte
- Bis zu sieben esserbus®-Ringleitungen
- Höchste Flexibilität bei bestehenden oder sich ändernden Objektanforderungen
- Mehrgeschossige Gebäude mit bis zu 889 Brandmeldern – wie z. B. Verwaltungs- und Bürogebäude, Hotels oder kleine bis mittelgroße Industrieobjekte



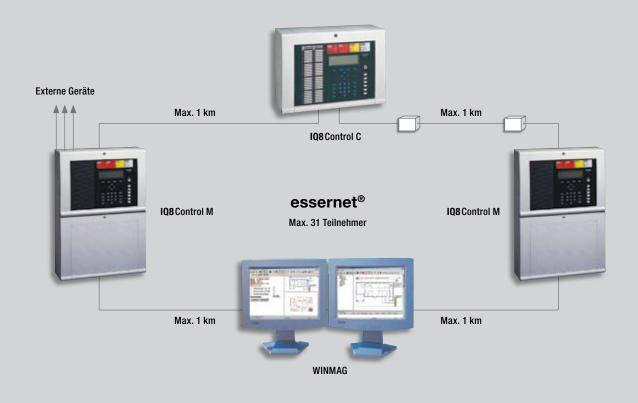
Brandmelderzentrale IQ8 Control C

- Die kostengünstige High-Tech-Zentrale für kleinere Objekte
- Bis zu zwei esserbus®-Ringleitungen
- Wirtschaftlich
- Kompakt
- Kleinere Objekte mit bis zu 254 Brandmeldern, in denen viele Personen und/oder große Werte zu schützen sind – wie z. B. Kindergärten, Heime, Autohäuser oder Galerien

Eigenschaften	8008	IQ8 Control M	IQ8 Control C	
Modularer Aufbau	-	-	-	
Freie Konfigurierbarkeit	-	-	-	
esserbus® kombinierbar mit Stichleitungen	-	-	-	
Vernetzung von bis zu 31 Zentralen	=	-	-	
Normen- und Vorschriftenkonformität, national und international	-		-	
Displayanzeige in Klartext	-	-	-	
Fehlerdiagnose über PC, auch aus der Ferne	-	-	-	
Einfache Installation und Inbetriebnahme	-	-	-	
Feuerwehrschlüsselkasten und -bedienfeld	-	-	-	
Löschanlagensteuerung über Standard- schnittstelle "Löschen"	-			
Direkte Löschanlagensteuerung über bus- betriebene elektrische Steuereinrichtungen	-	-	-	
Anzahl der Ringleitungen	40	7*	2	

Brandmelderzentralen für jeden Einsatzzweck: fortschrittliche Systemlösungen, bei denen alle Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. Für effektiven Brandschutz mit einem Höchstmaß an Flexibilität und Zukunftssicherheit.

* Man kann bei der IQ8Control M bis zu sieben Ringleitungen und 889 Melder oder esserbus®-Teilnehmer anschließen. Aufgrund von Planungs- und Installationsrichtlinien (VdS und DIN VDE) gibt es in Deutschland eine Begrenzung auf vier Ringleitungen und 512 Melder.



Das essernet® – flexibel und leistungsstark

Das essernet® verbindet mehrere Zentralen und weitere Anzeige- und Alarmierungsgeräte zu einem hierarchiefreien Netz zur wirtschaftlichen und komfortablen Überwachung großflächig angelegter Gebäudekomplexe. Je nach Objektgegebenheiten kann das essernet® über die unterschiedlichsten Kabeltypen betrieben werden. Bis zu 31 Teilnehmer können im Netz kommunizieren.

Aufgrund des modularen Aufbaus werden alle Veränderungen schnell und unkompliziert von einem Punkt aus programmiert. Synergie und Symbiose – mehrere Brandmelderzentralen kommunizieren über essernet® und visualisieren ihre Meldung auf einem gemeinsamen Anzeige- und Bedienfeld für integrierte Gefahrenmeldeanlagen.

Links: Repeater verstärken auch über kilometerlange Strecken das Signal.

Rechts: Das Fernmeldekabel I-Y(ST)Y bietet als Standardkabel die kostengünstige Alternative.





Reichweiten im essernet®

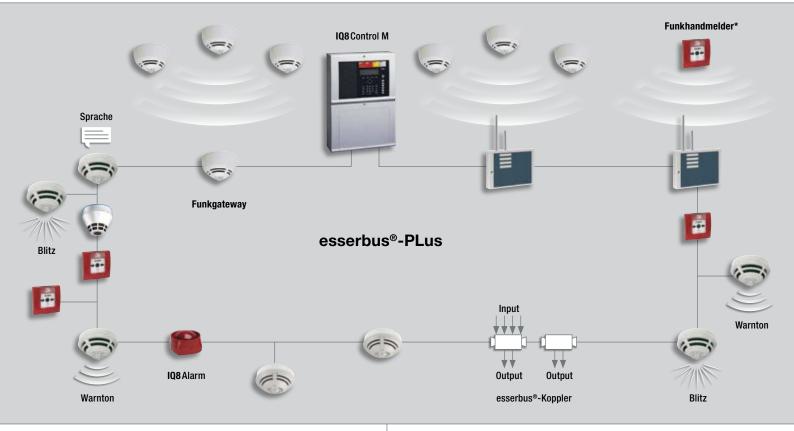
Mit Fernmeldekabel und einer Datenrate von 62,5 KBaud können Strecken bis zu 700 m zwischen zwei Teilnehmern überbrückt werden. Mit Twisted-Pair-Datenkabeln werden bis zu 1.000 m überbrückt, und das bei einer Datenrate von 500 KBaud.

Durch den Einsatz von zwei Repeatern kann die Strecke zwischen den Teilnehmern verdreifacht werden. Bei Verwendung von Glasfasern und entsprechenden Umsetzern können sogar Strecken von bis zu 20 km zwischen zwei Teilnehmern realisiert werden.

Der Ringbus: esserbus® und esserbus®-PLus

Der esserbus®-PLus ist die derzeit sicherste und ökonomischste Form der Alarmierung. Sein Prinzip ist einfach: Alle Systemkomponenten sitzen nicht wie häufig auf verschiedenen Stichleitungen, sondern ausschließlich voll adressierbar auf dem Ringbus.

Dieser speist auch die Alarmgeber kurzschluss- und unterbrechungstolerant direkt aus der zweiadrigen Analogringleitung. Zusätzliche Komponenten werden nicht benötigt. Es können bis zu 48 Alarmgeber auf einem Ring betrieben werden.



* In Kürze verfügbar.



Fast alle Vorteile des **IQ8** System lassen sich – mit Ausnahme der Alarmierung – auch mit dem bewährten esserbus® realisieren. Die Anzahl der esserbus®-Teilnehmer ist auch nachträglich ohne viel Aufwand auf bis zu 127 Teilnehmer erweiterbar. Mit dem esserbus®-Kopplerkonzept werden Steuerungen und zusätzliche Eingänge verdrahtungssparend dort installiert, wo sie benötigt werden.

- Bis zu 127 Teilnehmer auf dem Ringbus
- Melder der Serie 9200 und IQ8 Quad auf einer Melderleitung
- Verminderter Installationsaufwand
- Länge esserbus®-PLus, esserbus®: 3,5 km

System mit Weitblick: Kompatibilität, Kontrolle und

tools 8000

Mit tools 8000 handeln Sie unabhängig von Ort und Zeit. Sie programmieren Ihre Gefahrenmeldeanlage, wo und wann Sie wollen. Erst wenn Sie alle eingegebenen Konfigurationen definiert haben, überspielen Sie die Daten bequem vor Ort in die Zentrale bzw. den Ringbus. Dabei ist tools 8000 Kundendateneditor und Servicesoftware in einem. Unter Windows ersetzt es drei bisher notwendige Programme und ermöglicht zusätzlich ein Einlesen von alten, mit dem DOS-Editor erstellten Daten. Es erhöht den Anwenderkomfort um ein Vielfaches und bietet eine schnelle und übersichtliche Programmierung von der Installation bis hin zur Instandhaltung. Mit tools 8000 konfigurieren Sie nicht nur die Zentrale, sondern auch den Ring. Sogar eine individuelle Diagnose und Melderparametrierung ist

möglich. Besonders komfortabel: Sie merken kaum, dass Sie am PC sitzen, denn tools 8000 bildet die Originalansichten der Zentrale auf dem Bildschirm ab und stellt sämtliche Systemkomponenten auf einer einheitlichen Benutzeroberfläche grafisch dar. tools 8000 komplettiert das Brandmeldesystem IQ8 und begleitet eine Gefahrenmeldeanlage durch alle Phasen ihres Lebenszyklus.



So kann z. B. der herbeigeführte Sollzustand einer in Betrieb genommenen Brandmelderzentrale jederzeit mit tools 8000 überprüft und wiederhergestellt werden. Von der Instandhaltung inklusive einer betreiberfreundlichen Protokollierung bis hin zur präventiven Feldstärkemessung bei Funkkomponenten lässt tools 8000 keine Wünsche bei der Systempflege und -optimierung unerfüllt.

Den größten

Kostenfaktor einer

Brandschutzanlage stellen die Instandhaltungskosten dar.

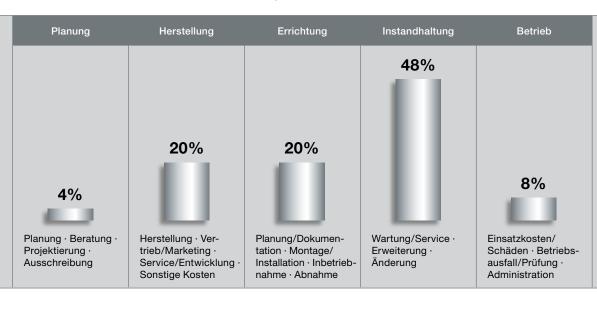
Hier erspart der

und Aufwand.

Einsatz von tools

8000 effektiv Kosten

Kosten pro Melderpunkt über die gesamte Lebensdauer

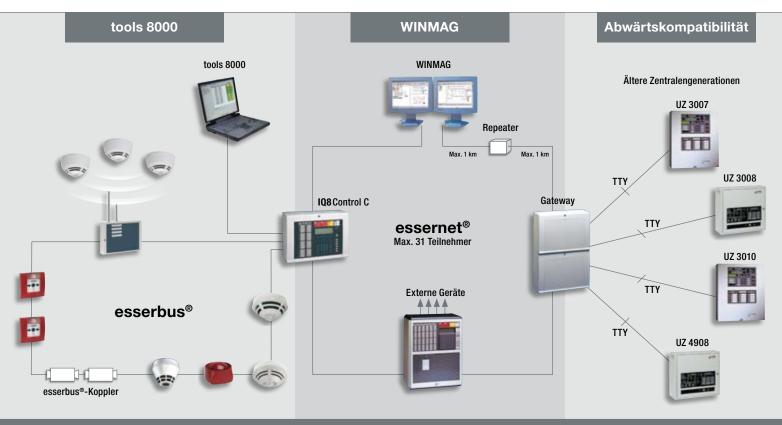


Instandhaltung

WINMAG

Je komplexer eine Gefahrenmeldeanlage im Laufe der Zeit wird, desto wichtiger ist es, alle wissenswerten Informationen an einem Ort zu sammeln. Die Ereignisse aller Zentralen bündelt die Gefahrenmanagement-Software WINMAG – übersichtlich, anwenderfreundlich und aussagekräftig. Mit aktiven Steuerungsmöglichkeiten bietet WINMAG dem Anwender darüber hinaus die Möglichkeit, sofort die geeigneten Maßnahmen einzuleiten. So beugt die Software weiteren Gefahren gezielt vor. Neben dynamischen Grafiken, Tabellen und Visualisierungen auch auf

mehreren Bedienplätzen bietet WINMAG zudem Videoeinblendungen. Aufgrund des modularen Aufbaus überzeugt WINMAG durch Wirtschaftlichkeit und Flexibilität. Je nach Anforderung des Betreibers werden benötigte Module einfach hinzugefügt. Durch die offene Systemarchitektur und freie Programmierbarkeit passt es sich optimal an die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten an. Auf diese Weise entsteht immer ein maßgeschneidertes und wirtschaftliches System.



Abwärtskompatibilität

Die wirtschaftliche Lösung umfasst sowohl die Anbindung älterer Melderserien als auch das flexible Managementsystem WINMAG, das Gateway zur Integration älterer Zentralen, sowie das essernet[®]-Interface zur Überbrückung großer Entfernungen.

Langfristige Investitionssicherheit

Der Konzeptgedanke, auch ältere Zentralengenerationen an neue Systeme anzubinden, wird mit dem Gateway auf einfache Weise verwirklicht. Die esserbus®-Koppler sind Erweiterungsbauteile, die mit ihren frei programmierbaren Ein- und Ausgängen zur Ansteuerung und Überwachung von externen Geräten oder zum Anschluss

von Standard-, Diagnose- oder Sondermeldern verwendet werden. So bieten Brandmeldesysteme der Produktmarke ESSER jahrzehntelange Planungssicherheit und sind doch immer auf dem neuesten Stand der Technik.

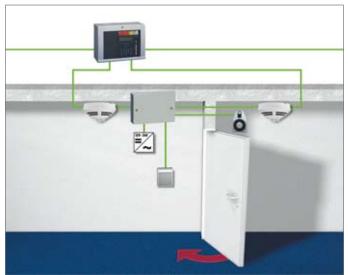
Große Entfernungen, kurze Wege

Das serielle essernet®-Interface kann über Modems weit voneinander entfernte Zentralen sicher miteinander verbinden und ermöglicht gleichzeitig eine komfortable Bedienung des gesamten Systems. So integriert es besonders komplexe Anbindungen auf technisch anspruchsvolle, aber dennoch einfache Weise.

Das Plus an Sicherheit: erkennen, melden und lösch

Praxisbeispiel 1





Oben: Basches Schließen von automatisch gesteuerten Brandschutztüren verhindert die weitere Ausbreitung von Rauch sowie die Ausweitung eines Feuers.

Links: Gezielte Aufzugsteuerung hilft im Ernstfall, lebensbedrohliche Situationen zu vermeiden.

Erkennen und melden. Steuern und aktivieren.

Zum Brandschutz mit System gehört mehr als das reine Melden. Deshalb sind im gesamten IQ8 Brandmeldesystem vielfältigste Steuerungsmöglichkeiten vorgesehen. Das beginnt im Brandfall mit dem Steuern von Aufzügen und geht über das automatische Schließen von Brandschutztüren bis hin zum aktiven Löschmitteleinsatz vor Ort. Das Spektrum an Steuerungsoptionen ist breit. Alle Brandmelderzentralen der Produktmarke ESSER verfügen über digitale Steuerungseingänge. Technische Alarmbausteine, die für die Erfassung, Weiterleitung und Steuerung verschiedenster Meldungen eines technischen Alarms konzipiert sind, bilden für viele Anwendungen ein wichtiges Bindeglied zu anderen Gewerken in der Gebäudetechnik.

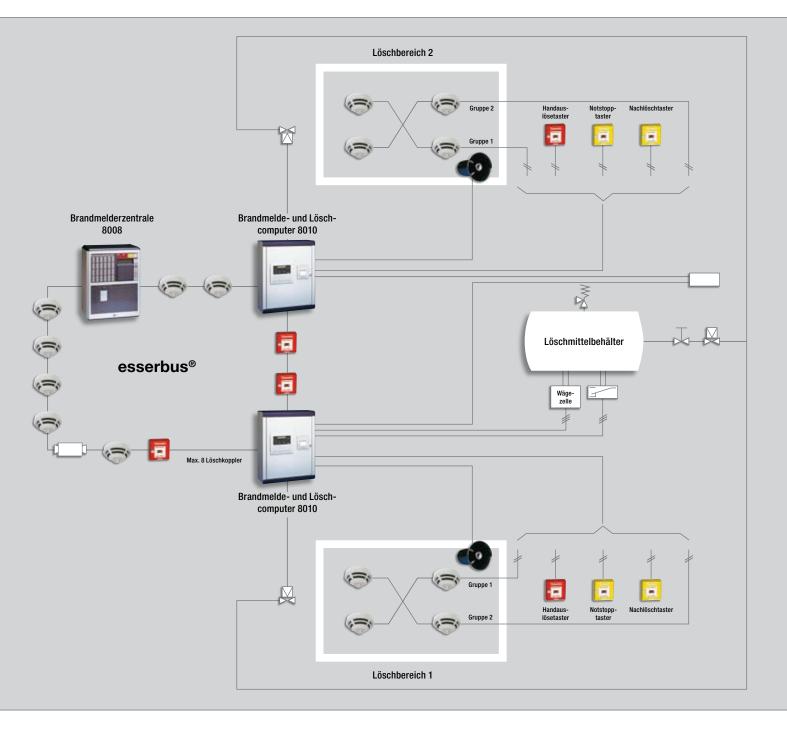
Rundum-Schutz für den Ernstfall. Mit vielseitigen Steuerungsmöglichkeiten kann weitergehender aktiver Brandschutz

geleistet werden. So bremst man gezielt die Feuerausbreitung und größere Schäden werden zuverlässig verhindert. Zeitgesteuerte Alarmierung hilft im Ernstfall, Menschenströme geordnet zu evakuieren und Panik zu vermeiden. Dies gilt besonders für große Gebäudekomplexe, wie z.B. große Hotels, Flughäfen, Bahnhöfe, Einkaufszentren und Sportstätten sowie Veranstaltungshallen. All diese Gebäude haben eines gemeinsam: Der gewöhnliche Besucher besitzt im Allgemeinen nur geringe bis keine Ortskenntnisse und ist im Fall der Fälle auf die gezielte Steuerung seiner Flucht angewiesen. Mit dem esserbus®-PLus, den adressierbaren Alarmgebern und ihren unterschiedlich programmierbaren Warntönen und Sprachmitteilungen (IQ8 Alarm) lassen sich auch komplexe Evakuierungspläne einfach umsetzen.

Praxisbeispiel 2

Der ringbusfähige Brandmelde- und Löschcomputer 8010 setzt Maßstäbe für den wirtschaftlichen und flexiblen Einsatz. Mit dieser integrierten Lösung werden einfache und komplexe Brandschutzaufgaben mittels elektronischer Steuereinrichtungen für Löschanlagen kostengünstig bewältigt. Ein perfektes System der Sicherheit: die Brandmelderzentrale 8008 mit dem esserbus® und dem darauf installierten Brandmelde- und Löschcomputer 8010

für direktes Löschen am Brandort. In dieser Applikation wird jeweils ein Löschbereich über einen Brandmelde- und Löschcomputer 8010 gesteuert. Beide Löschbereiche verfügen über automatische und nichtautomatische Melder in Verbindung mit einem akustischen Alarmgeber, nutzen jedoch gemeinsam nur einen Löschmittelbehälter.



Germany	
© NEWTON21	

Ihr Fachbetrieb:

Novar GmbH

Dieselstraße 2 D-41469 Neuss Tel.: +49(0)21 37/17-0 Fax:+49(0)21 37/17-286 Internet: www.novar.de

Novar Austria GmbH

E-Mail: info@novar.de

Fernkorngasse 10 A-1100 Wien

Tel.: +43(0)1/600 60 30 Fax: +43(0)1/600 60 30-900 Internet: www.novar.at E-Mail: austria@novar.com

Art.-Nr. 797991 März 2006 Technische Änderungen vorbehalten

